

# Prüfungsaufgaben I. Staatsexamen

## Unterrichtsfach Mittelschule

### Religionsdidaktik

#### 2022 / II

---

### Thema 1

Zu den bekanntesten Weisungen Jesu zählt die sogenannte Goldene Regel (Mt 7,12/Lk 6,31).

1. Stellen Sie drei Modelle bzw. Strategien ethischen Lernens vor und begründen Sie jeweils, wie in diesem Zusammenhang die Goldene Regel thematisiert werden könnte!
2. Das Elementarisierungsmodell ist eine Grundlage für die Planung des Religionsunterrichts. Erläutern Sie die einzelnen Dimensionen von Elementarisierung und konkretisieren Sie Ihre Erkenntnisse jeweils am Lerninhalt „Die Goldene Regel“!
3. Entwickeln Sie eine Doppelstunde für den katholischen Religionsunterricht an der Mittelschule in Bayern, in der Sie sich auf eines der Modelle bzw. eine der Strategien ethischen Lernens stützen und Erkenntnisse aus dem Elementarisierungsprozess miteinbeziehen!

### Thema 2

Das in den 1970er Jahren kreierte Korrelationsprinzip der Religionspädagogik „bleibt in Variation, Diskussion und Weiterentwicklung maßgeblich bis in die Gegenwart und für die absehbare Zukunft“ (*Georg Langenhorst*).

1. Erläutern Sie im Rekurs auf einschlägige Autoren und Dokumente, was „Korrelation“ einerseits in theologischer und andererseits in didaktischer Hinsicht bedeutet!
2. Nehmen Sie begründet zu *Langenhorsts* obiger These Stellung und würdigen Sie dabei gewichtige Einwände, die gegen eine korrelative Religionsdidaktik vorgebracht werden!
3. Zeigen Sie an einer Doppelstunde begründet auf, wie sich Erfahrungen von „Rassismus und Diskriminierung“ (LehrplanPLUS Mittelschule, KR 7, Lernbereich 5) korrelativ ergründen lassen!

### Thema 3

Biografisches Lernen

1. Stellen Sie entwicklungspsychologische Theorien sowie Ergebnisse aktueller empirischer Studien dar, aus denen sich ableiten lässt, welchen Stellenwert religiöse Wirklichkeitsdeutung im Leben von Mittelschülerinnen und -schülern besitzt!
2. Erläutern Sie Ziele biografischen Lernens im katholischen Religionsunterricht und bewerten Sie zwei Biografie-Zugänge (*entweder* Heilige *oder* biblische Figuren *oder* „local heroes“ *oder* Vorbilder) hinsichtlich der damit verknüpften Chancen sowie Herausforderungen für religiöse Lern- und Bildungsprozesse!
3. Entfalten Sie eine Doppelstunde für Katholische Religionslehre an der Mittelschule in Bayern, in der die eigene Biografie der Schülerinnen bzw. Schüler im Zentrum steht, und veranschaulichen Sie daran, wie die in Teilaufgabe 2. dargestellten Ziele biografischen Lernens in dieser Doppelstunde fokussiert werden können!